



Bericht des Kinder- und Jugendrates der Stadt Halle (Saale)

Vorstellung des Kinder- und Jugendrats Halle (Saale)

Der KJR ist eine durch den Stadtrat und die Stadtverwaltung anerkannte und legitimierte Interessenvertretung der Kinder und Jugendlichen der Stadt Halle (Saale).

Er wurde am 09. November 2002 auf dem 2. Kinderkongress gegründet und ist ein von ehrenamtlichen Jugendlichen unterhaltenes Gremium, das sich für die Interessen junger Menschen bis 27 Jahren einsetzt. Der KJR teilt sich ein Büro am Hansering 20 mit dem Kinder- und Jugendbeauftragten, der Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekte und dem Stadtschülerrat.

Der Kinder- und Jugendrat besteht aktuell aus zwei Gruppen, die Gruppe der Jugendlichen und dem Kinderrat, welcher im Juli 2017 ins Leben gerufen wurde. Die aktuellen Mitglieder sind im Alter von 10-12 Jahren. Die Idee dabei war, jüngere Kinder an die Arbeit eines solchen Gremiums heranzuführen, um zum einen auch Themen besprechen zu können, die jüngere Kinder beschäftigen und zum anderen Problematiken dieser Altersgruppen zu kennen und zu diskutieren. Die Jugendgruppe besteht aus Mitgliedern im Alter von 13-24 Jahren. In den kommenden Monaten möchten die Mitglieder wieder gezielt durch eine öffentlichkeitswirksame Werbung neue Mitglieder anwerben.

Der Kinder- und Jugendrat ist beratendes Mitglied im kommunalen Jugendhilfeausschuss. Außerdem sendet das Gremium Mitglieder in diverse andere Gremien wie den Engagement-Beirat, der HALLIANZ-Jugendjury und den Begleitausschuss der HALLIANZ.

Tätigkeiten und Ziele

Ziel des KJR ist es, die Interessen und Belange der halleschen Kinder und Jugendlichen regelmäßig und langfristig in den politischen Diskurs der Kommune einzubringen.

Als Interessenvertretung der Kinder und Jugendlichen in Halle fördert und plant der KJR Projekte, steht im direkten Kontakt mit der Stadtpolitik und will, dass sich Kinder und Jugendliche in Halle wohlfühlen und mitbestimmen können. Sie sollen selbst aktiv werden und somit lernen, dass sie durch Engagement etwas bewegen können.

Besonderheiten und Bedeutung des Gremiums

Die Besonderheit des KJR liegt in seiner niedrighschwelligen und flexiblen Struktur, die es den Mitgliedern erlaubt, sich ohne Druck einzuarbeiten und ihr Engagement gemäß ihrer aktuellen Lebenssituation (neu) auszurichten. Das Engagement erfolgt dabei nicht über Wahlen, sondern über eine sogenannte Selbstmandatierung.

Jahresrückblick 2025

Workshop im Rahmen der Bildungswochen „Kinderrechte im Fokus: Werde aktiv und Kinderrechte-Guide!“

Im 1. Quartal 2025 eröffnete die Stadt Halle (Saale) mit Unterstützung des Deutschen Kinderhilfswerks einen Lernpfad für Kinderrechte. Bei diesem Lernpfad handelt es sich um insgesamt 10 adäquat gestaltete Kinderrechte-Tafeln, welche an 10 Stationen im öffentlich zugänglichen Raum angebracht werden. Die Tafeln bieten Kindern wie Erwachsenen einen

erlebnisorientierten Zugang zu kinderrechtlichen Themen, sind optisch ansprechend, didaktisch versiert, spielerisch und lebensraumnah. Zugleich bieten sie eine unaufwändige Möglichkeit, Engagement für die Interessen und Rechte von Kindern öffentlichkeitswirksam sichtbar zu machen.

In diesem Workshop wollten wir so genannte Kinderrechte-Guides für den Lernpfad qualifizieren, die im Nachgang andere Personen durch den Lernpfad begleiten und führen können. Die Teilnehmenden sollten befähigt werden, als Kinderrechte-Guide zu agieren, Kinder über ihre Rechte aufzuklären und sie zu ermutigen, sich aktiv für ihre Rechte einzusetzen.

Freiwilligen Tag 2025 „Glückskuchen trifft Glückskorken“

Im Rahmen des Freiwilligentages haben der Kinder- und Jugendrat, der Stadtschülerrat sowie der Kinder- und Jugendbeauftragte eingeladen, sich im Kinder- und Jugendbüro zu treffen, um mit selbstgebackenem Kuchen sowie dem Einsammeln von Kronkorken und anderen Metaldeckeln Spenden für das Hospiz Halle einzuwerben. Nach einer Stärkung mit verschiedenen Kuchen sind wir in Kleingruppen durch die Innenstadt gezogen, um Kronkorken oder andere Metaldeckel aufzusammeln. Hierbei hatten wir vor allem die Spielplätze im Blick.

Mit dieser Mitmachaktion wollten wir neben der Spendenakquise auch das Bewusstsein für die wichtige Arbeit des Hospizes in unserer Gemeinschaft stärken.

Tag der Jugendbeteiligung

Der Tag der Jugendbeteiligung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von engagierten Jugendlichen und Fachkräften im Arbeitsfeld der Beteiligung junger Menschen. Organisiert wird dieser Tag der Jugendbeteiligung mit dem Ziel, die verschiedenen Beteiligungsmöglichkeiten bzw. -formate vorzustellen sowie junge Menschen zu gewinnen, sich dabei aktiv einzubringen. Die Veranstaltung wurde 2025 bereits zum vierten Mal in Folge erfolgreich durchgeführt. In 2025 konnten junge Menschen im Alter von 14-21 Jahren neben der Teilnahme an verschiedenen Workshops auch in Form von Planspielen zum Thema Stadtentwicklung mitreden. Hierzu gab es ein Planspiel zum Leitbild Marktplatz und ein zweites zum städtischen Flächennutzungsplan. In diesen Planspielen mussten sich die Jugendlichen in verschiedene Rollen hineinversetzen und aus deren Perspektive Ideen zu den benannten Themenbereichen entwickeln.

Planung und Teilnahme/Mitwirkung an der Kinderstadt „Halle an Saale“

Seit vielen Jahren gibt es eine Kooperation mit dem Kinder- und Jugendrat der Stadt Halle (Saale) und dem Kinderrat der Kinderstadt „Halle an Saale“. Der Kinder- und Jugendrat der Stadt Halle (Saale) besucht eine Sitzung des Kinderrates, in dem die Kinder erzählen welche Pläne es für die Kinderstadt gibt. Anschließend lernen die Kinder, was der Kinder- und Jugendrat inhaltlich macht. In diesem Rahmen wurde auch ein Aktionstag in der Kinderstadt geplant. Hierfür wurde ein Quiz zum Thema Kinderrechte entwickelt, welches die Besucher der Kinderstadt ausfüllen mussten. In diesem Rahmen kam man auch ins Gespräch wie die Kinder in ihrer realen Lebenswelt Kinderrechte und deren Umsetzung wahrnehmen.

Dialogformat Dazusetzen und Mitreden

Fragestellung: Halle (Saale) und Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation - passt das aus Perspektive der Jugend zusammen?

Die jugendlichen Teilnehmenden sollten die Möglichkeit bekommen, ihre Meinungen, Bedenken und Ideen zum Thema zu äußern, um zu verstehen, ob und wie das Zukunftszentrum in Halle (Saale) aus ihrer Sicht sinnvoll ist. Nach einer Begrüßungsrunde

konnten die Jugendlichen in Kleingruppen zu verschiedenen Themenbereichen (wie zum Beispiel Öffentlichkeitsarbeit und Wünsche zu inhaltlichen Angeboten) rund um das Zukunftszentrum offen diskutieren. Einige Teilnehmende werden auch beim „Jungen Zukunftszentrum“ aktiv sein.

Veranstaltungen

- Durchführung zweier Gesprächsrunden mit den Kandidaten zur Stichwahl zur Oberbürgermeisterwahl 2025
- Teilnahme des Maskottchens „NiLaMa“ zur Eröffnung des Kinderrechte-Lernpfades
- Teilnahme des Maskottchens „NiLaMa“ zum Maskottchenlauf der HALLIANZ für Vielfalt
- Vorstellung des Kinder- und Jugendrates und Austausch über Beteiligungsmöglichkeiten mit dem Jugendkreistag Bamberg

Ausblick 2026

- Planung und Durchführung einer Aktion im Rahmen der Bildungswochen gegen Rassismus (März 2026)
- Planung und Durchführung einer jugendpolitischen Gesprächsrunde im Rahmen des Radio Kiosk (August 2026)
- Beteiligung bei der Durchführung und Nachbereitung des Projektes „Jugenddialoge im Quartier“ in Rahmen der Förderung eines Pilotvorhabens zur verstärkten Beteiligung von Kindern und Jugendlichen (gefördert vom Landeszentrum Jugend + Kommune sowie des Landes Sachsen-Anhalt)
- Planung und Durchführung eines politischen Spielenachmittags für Erstwähler im Rahmen der Landtagswahl 2026 (August 2026)
- Planung und Durchführung der U18-Wahl (August 2026)
- Teilnahme und Planung einer Stadtführung im Rahmen des Bundesnetzwerktreffens für Kinder- und Jugendparlamente in Halle (Saale) (September 2026)
- Gemeinsame Sitzungen und Aktionen mit dem Stadtschülerrat (z.B. Durchführung des Planspiels Torfitz)
- Planung und Vorbereitung des Vernetzungstreffens „JUGEND.MACHT.WANDEL.“(August 2026)

Büroausstattung

Der Kinder- und Jugendrat teilt sich seit Februar 2026 einen Laptop mit dem Stadtschülerrat. Seit Februar 2026 steht auch W-Lan in den Räumlichkeiten im Hansering 20 zur Verfügung.

KINDER- & JUGENDRAT

DER STADT HALLE (SAALE)

- Strukturelles
- Rückblick
- Ausblick
- Fragen?

Strukturelles

Kinder- UND
Jugendrat

Büro

Vernetzung mit
Stadtschüler-
Rat

Mitglieder

Ausstattung

- personell
- finanziell
- materiell

Rückblick

Kinderrechte-
Guide

Glückskorken



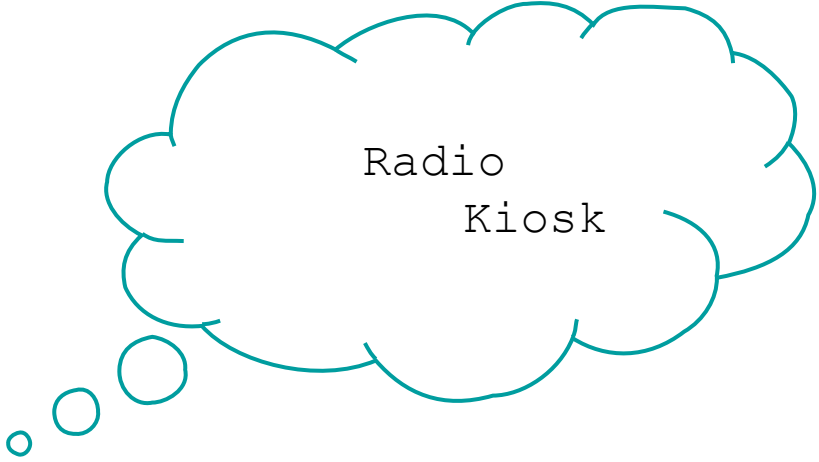
Dazusetzen
Mitreden



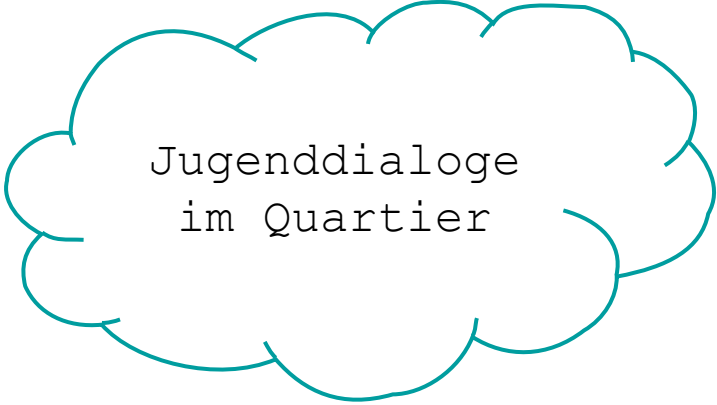
Tag der
Jugend-
beteiligung

Kinder-
-
stadt

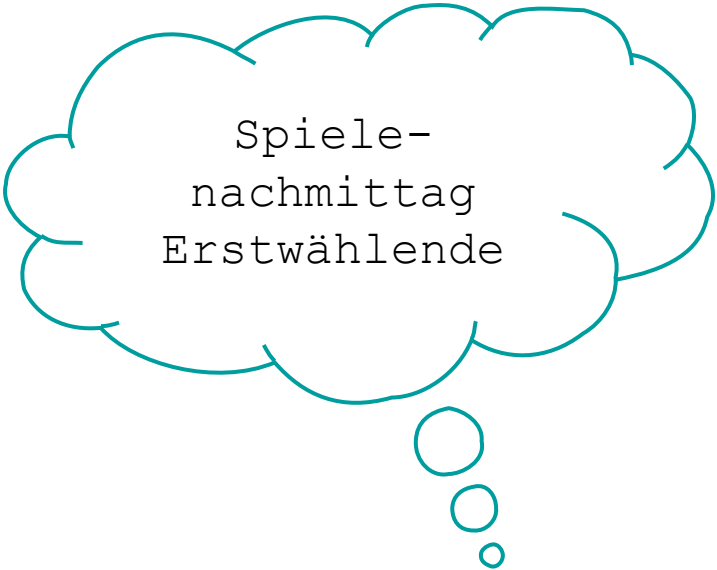
Ausblick



Radio
Kiosk



Jugenddialoge
im Quartier



Spiele-
nachmittag
Erstwählende

Vielen Dank
für Euer/Ihr
interessiertes Zuhören !
: ^)

